

# Inhaltsverzeichnis

<b>Abbildungsverzeichnis</b>	<b>XIII</b>
<b>Einleitung</b>	<b>1</b>
<b>1 Entstehung und Entwicklung des Nachhaltigkeitsdiskurses – eine Annäherung</b>	<b>9</b>
1.1 Zivilgesellschaftliche und (bildungs-)politische Impulse auf dem Weg zur Agenda 2030	10
1.1.1 Der Beginn: Zur Wortschöpfung ‚nachhaltig‘ im 18. Jahrhundert durch Hans Carl von Carlowitz	11
1.1.2 Zivilgesellschaftliche Entwicklung eines sozialen, ökologischen und ökonomischen globalen Bewusstseins (ab den 1960er Jahren)	13
1.1.3 Der Brundtland-Bericht ‚Our Common Future‘ (1987) und die Agenda 21 (ab 1992)	15
1.1.4 Die UN-Dekade ‚Bildung für nachhaltige Entwicklung‘ (BNE) (2005–2014)	18
1.1.5 Global Action Programme (GAP) und die Agenda 2030	22
1.1.6 Fazit in religionspädagogischer Perspektive	28
1.2 Kirchliche, ökumenische und interreligiöse Impulse zur Verwirklichung von Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung	31
1.2.1 Kirchliche Meilensteine: Die Gründung von ‚Brot für die Welt‘ und die ‚Aktion E‘	32
1.2.2 Ökumenische Meilensteine: Die Ökumenische Bewegung und der Konziliare Prozess	35
1.2.3 Interreligiöse Meilensteine: Die Arbeit von ‚Religions for Peace‘ und die Konferenz von Lindau 2019	43
1.2.4 Die Anerkennung der Religionen durch staatliche Akteur*innen:	

## *Inhaltsverzeichnis*

Das Nachhaltigkeitspotential einer gelingenden Zusammenarbeit von Religionen (BMZ 2016)	46
1.2.5 Fazit in religionspädagogischer Perspektive	49
<b>2 Nachhaltigkeit in erziehungswissenschaftlichen und lehrer*innenbildungsberechtigten Diskursen</b>	<b>52</b>
2.1 Die Frage nach dem Subjekt und der Veränderung von Systemen	53
2.2 Wissen, Kompetenz und Gestaltungskompetenz	56
2.3 Didaktische Prinzipien in der Perspektive von Partizipation und Kooperation im Kontext von Heterogenität	60
2.4 Entfaltung der Ermöglichungsdidaktik	64
2.5 Globales Lernen	71
2.6 Curriculare Perspektiven: Der Orientierungsrahmen für den Lernbereich Globale Entwicklung	80
2.7 Internationale Vernetzungen: GPENreformation und das internationale Netzwerk PILGRIM	89
2.8 Qualitätsstandards für die Lehrkräftebildung	98
2.9 Fazit in religionspädagogischer Perspektive	106
<b>3 Theologische Grundlagen und religionspädagogische Entfaltungen einer religiösen Bildung für nachhaltige Entwicklung</b>	<b>108</b>
3.1 Theologische Grundlagen	109
3.1.1 Verantwortung in ermöglicher Freiheit	109
3.1.2 Selbstunterscheidung und Selbstbegrenzung in ermöglicher Einheit in Vielfalt	114
3.1.3 Irritation über Beobachtung	119
3.1.4 Bewusstseinswandel über interkulturelle Öffnung und ökosophische Spiritualität	125
3.1.5 Fazit in religionspädagogischer Perspektive	129

## *Inhaltsverzeichnis*

3.2	Religionspädagogische Entfaltungen einer religiösen Bildung für nachhaltige Entwicklung	131
3.2.1	Religiöse transformative Nachhaltigkeitsbildung (Katrín Bederna)	132
3.2.2	Politische religiöse Bildung für nachhaltige Entwicklung (Claudia Gärtner)	139
3.2.3	Fazit in ermöglichtsdidaktischer Perspektive	149
4	<b>Ermöglichungsdidaktische Impulse für eine nachhaltigkeitsorientierte Religionslehrkräftefortbildung</b>	152
4.1	Aktuelle Aspekte des Bereichs Religionslehrkräftefortbildung in der Perspektive einer Bildung für nachhaltige Entwicklung	153
4.2	Lehren lernen angesichts von Pluralität, Heterogenität, Diversität, Kontingenz und globaler Krise: Nachhaltigkeitsbezogene Herausforderungen der Religionslehrkräftefortbildung	159
4.3	Nachhaltigkeitsorientierte Professionalisierung von Religionslehrkräften im Horizont von Selbst und Welt. Ermöglichungsdidaktische Perspektiven	161
4.3.1	Eigene Ressourcen erkunden: Selbstreflexivität als Basis nachhaltiger Welterschließung	163
4.3.2	Zukunft ermöglichen: Globalität und nachhaltige Entwicklung als Zielperspektiven im eschatologischen Horizont	168
4.3.3	Kontingenz akzeptieren: Mit Komplexität konstruktiv rechnen lernen	172
4.3.4	Plurale Gegenwarten eröffnen: Komplexitätsbewältigung subjektorientiert fördern	175
4.3.5	Systemisches Denken anregen: Globale Kontextualisierung durch Perspektivenverschränkung lernen	180

*Inhaltsverzeichnis*

4.3.6	Weltgesellschaftliche Selbstzuordnung anbieten: Zu Partizipation und Teilhabe empowern	185
4.3.7	Bildung ermöglichen: Thematisieren distinkter Inhalte in ermöglichen Lernsettings	190
4.3.8	Ermöglichendes Lehren lernen: Multiperspektivität reflexiv vorwegnehmen	195
4.4	Nachhaltigkeit als Kern- und Grunddimension religiöser Bildung – Konsequenzen für die Fortbildung von Lehrkräften	199
4.5	Zusammenfassung: Lehrkräfte als christliche ‚change agents‘ für eine demokratische nachhaltige Gesellschaft fortbilden	202
	<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>209</b>